

Auszug aus dem Protokoll

Sitzungsdatum	Traktandum	Beschlussnummer	Geschäftsnummer	Ordnungsnummer
28.01.2026	4	4	164	07.02.02.01

Hübeliweg (Überbauung Lättere), Strassen- und Wasserversorgungsprojekt, Abrechnung Verpflichtungskredite

Ausgangslage

Damit die Überbauung Lättere realisiert werden konnte, musste vorgängig die in der Bauparzelle verlaufende Wasserleitung in den Hübeliweg («kleiner Susten») verlegt werden. Zusammen mit dem Wasserleitungsbau wurden der Hübeliweg östlich der Überbauung und der «kleine Susten» erneuert.

Am 12. November 2018 bewilligte der Gemeinderat für die Projektierung Verpflichtungskredite von insgesamt Fr. 27'000.00 zu Lasten der Investitionsrechnung Wasser und Strasse.

Auf der Grundlage der Projektierung und der Kostenschätzung der beauftragten Ingenieurfirma bewilligte der Grosse Gemeinderat an seiner Sitzung vom 28. August 2019 Verpflichtungskredite für die Bauausführung von insgesamt Fr. 527'800.00.

Die Arbeiten für die Umlegung der Wasserleitung haben im September 2019 begonnen und konnten mit Teilen des Strassenbaus bis Ende November 2019 abgeschlossen werden.

Um möglichst viele Synergien nutzen zu können und die Qualität der Strasse zu gewährleisten, wurde der verbleibende Strassenbau mit den Arbeiten der Überbauung, den bei Projektstart noch nicht bekannten Ausbauabsichten der Fernwärme, Netzerweiterungen der BKW AG und dem Neubauprojekt Hübeliweg 42 koordiniert. Insgesamt wurden die Arbeiten in drei Bauphasen in den Jahren 2022, 2023 und 2025 realisiert.

Rechtsgrundlagen

- Gemeindeverordnung vom 16. Dezember 1998 (BSG 170.111); Art. 109
- Gemeindeverfassung vom 30. November 2003 (SSGZ 101.1); Art. 54 Abs. 2 lit. b

Abrechnung Strasse

Kreditgenehmigung

GR	Projektkredit vom 12.11.2018	Fr.	15'000.00
GGR	Verpflichtungskredit vom 28.08.2019	Fr.	276'000.00
Total		Fr.	291'000.00

Arbeitsgattung	Kredit bzw. KV	Vergabe	Abrechnung	Differenz Abrechnung / Kredit
Beträge in Fr.	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST
Ingenieurhonorar Projektierung und Ausführung	39'500.00	36'956.30	34'700.25	-4'799.75
Baumeisterarbeiten	217'000.00	216'891.00	149'883.15	-67'116.85
Beleuchtung Technik	6'000.00	6'409.35	7'402.30	1'402.30
Markierung Signalisation	500.00	3'687.15	3'687.15	3'187.15
Baubegleitende Nebenarbeiten	5'500.00	4'263.25	4'263.25	-1'236.75
Unvorhergesehenes ca. 10%	22'500.00	0.00	0.00	-22'500.00
Total inkl. MWST	291'000.00	268'207.05	199'936.10	-91'063.90
Total gemäss Fibu-Konto			199'936.10	

Begründung der Minder-/Mehrkosten

Ingenieurhonorar *Minderkosten* Fr. 4'799.75
Die Arbeiten wurden nach Aufwand abgerechnet und das Kostendach nicht ausgeschöpft.

Baumeisterarbeiten *Minderkosten* Fr. 67'116.85

Durch Synergien mit dem nachträglich im gleichen Perimeter verlaufenden Fernwärmeprojekt sowie den privaten Bauvorhaben Überbauung Lättere und Hübeliweg 42 konnten hohe Baukostenanteile bei den Belagsarbeiten und den Randabschlüssen eingespart bzw. weiterverrechnet werden. Zudem erwies sich die bestehende Strassenkoffierung als gut und musste nur partiell ersetzt werden.

Beleuchtung Technik *Mehrkosten* Fr. 1'402.30

Bei der Beleuchtung entstanden Mehrkosten für der Neuverkabelung der Kandelaber, welche unterschätzt wurden.

Markierung Signalisation *Mehrkosten* Fr. 3'187.15

Im Rahmen der Kreditbeschaffung wurde lediglich die einmalige Neumarkierung berücksichtigt. Insgesamt musste zweimal markiert werden, je einmal auf der Trag- und Deckschicht. Zudem wurden alle im Perimeter vorhandenen Strassensignale ersetzt. Grösse und Reflexionsgrad der Signale erfüllten die aktuellen Anforderungen nicht mehr.

Baubegleitende Nebenarbeiten *Minderkosten* Fr. 1'236.75

Über die Position baubegleitende Nebenarbeiten wurden die Geometerleistungen abgerechnet.

Unvorhergesehenes ca. 10 % *Minderkosten* Fr. 22'500.00

Die Mittel für Reserve und Unvorhergesehenes wurden nicht benötigt.

Abrechnung Wasser

Kreditgenehmigung

GR	Projektkredit vom 12.11.2018	Fr. 12'000.00
GGR	Verpflichtungskredit vom 28.08.2019	Fr. 251'800.00
Total		Fr. 263'800.00

Arbeitsgattung	Kredit bzw. KV	Vergabe	Abrechnung	Differenz Abrechnung / Kredit
Beträge in Fr.	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST	inkl. MWST
Ingenieurhonorar Projektierung und Ausführung	31'100.00	28'972.40	23'927.50	-7'172.50
Baumeisterarbeiten	109'000.00	108'868.00	95'178.00	-13'822.00
Rohrleitungsbau	98'000.00	102'391.40	88'654.00	-9'346.00

Baubegleitende Nebenarbeiten	4'200.00	3'197.05	3'197.05	-1'002.95
Unvorhergesehenes ca. 10%	21'500.00	0.00	0.00	-21'500.00
Total inkl. MWST	263'800.00	243'428.85	210'956.55	-52'843.45
Abzüglich MWST			15'082.30	
Total gemäss Fibu-Konto			195'874.25	

Begründung der Minder-/Mehrkosten

Ingenieurhonorar *Minderkosten* Fr. 7'172.50
Die Arbeiten wurden nach Aufwand abgerechnet und das Kostendach nicht ausgeschöpft.

Baumeisterarbeiten *Minderkosten* Fr. 13'822.00
Die Arbeiten konnten ohne nennenswerte Probleme ausgeführt werden. Diverse Preispositionen wurden nicht oder nur teilweise beansprucht.

Rohrleitungsbau *Minderkosten* Fr. 9'346.00
Durch Vorleistungen bei den Hausanschlussleitungen, welche bereits für die geplante Überbauung erbracht und weiterverrechnet wurden, konnte der Leitungsbau günstiger realisiert werden.

Baubegleitende Nebenarbeiten *Minderkosten* Fr. 1'002.95
Über die Position baubegleitende Nebenarbeiten wurden die Geometerleistungen und Wasserproben abgerechnet.

Unvorhergesehenes ca. 10 % *Minderkosten* Fr. 21'500.00
Die Mittel für Unvorhergesehenes wurden nicht benötigt.

Subventionen oder Beiträge Dritter

Subventionsberechtigt sind alle Wasserleitungsprojekte, bei welchen neue Hydranten hinzukommen, oder alte bestehende (älter als 25 Jahre) ersetzt werden. Bei dem vorliegenden Projekt wurden drei Hydranten ersetzt. Der Beitrag von Fr. 9'000.00 (Konto 7101.4631.01) ist per 31.12.2019 eingegangen.

Stellungnahme Finanzkommission

Die Finanzkommission hat die Kreditabrechnung Strasse (Konto 6150.5010.17) geprüft und der Verpflichtungskreditabrechnung mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 91'063.90 (-31.3 %) zugestimmt. Die Finanzkommission hat die Kreditabrechnung Wasser (Konto 7101.5031.09) geprüft und der Verpflichtungskreditabrechnung mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 52'843.45 (-20.0 %) zugestimmt.

Antrag Gemeinderat

1. Die Abrechnung Strasse mit Kosten von Fr. 199'936.10 und einer Unterschreitung von Fr. 91'063.90 wird zur Kenntnis genommen (Konto 6150.5010.17).
2. Die Abrechnung Wasser mit Kosten von Fr. 210'956.55 und einer Unterschreitung von Fr. 52'843.45 wird zur Kenntnis genommen (Konto 7101.5031.09).

Beratung

GGR-Präsident Flavio Bachmann (GFL): Vertreter des Gemeinderats ist Edi Westphale. Das Eintreten ist vorgegeben.

Vizegemeindepräsident Edi Westphale (GFL): Sehr geehrter Ratspräsident, geschätzte Mitglieder des Grossen Gemeinderats. Nur kurz etwas Persönliches: Obwohl ich von der Sitzordnung her etwas in die Mitte gerückt bin, kann ich euch versichern, dass mein politisches Herz weiterhin links ist. Aber heute geht es nicht um mich, sondern um die fünf Sachgeschäfte auf der Traktandenliste.

Wir beginnen mit dem Hübeliweg, zuerst kurz zur Ausgangslage: Damit die Überbauung Lättere realisiert werden konnte, musste die bestehende Wasserleitung, die durch die Bauparzelle verlief, vorgängig in den Hübeliweg, den sogenannten kleinen Susten, verlegt werden. In diesem Zusammenhang wurden gleichzeitig der Hübeliweg östlich der Überbauung sowie der kleine Susten erneuert. Es handelte sich also um ein klassisches Infrastrukturprojekt, das Voraussetzung für die ganze bauliche Entwicklung war.

Der Gemeinderat bewilligte im November 2018 Projektierungskredite von insgesamt Fr. 27'000.00. Auf dieser Grundlage genehmigte der Grosse Gemeinderat im August 2019 Verpflichtungskredite für die Bauausführung von insgesamt Fr. 527'800.00, aufgeteilt in die Bereiche Strasse und Wasser.

Die Arbeiten begannen im September 2019 mit der Umlegung der Wasserleitung und Teilen des Strassenbaus. Um Synergien optimal zu nutzen und die Qualität der Strasse langfristig sicherzustellen, wurde der Strassenbau mit mehreren parallel laufenden Projekten koordiniert: mit der Überbauung Lättere selbst, später mit dem Fernwärmeprojekt, mit den Netzwerkerweiterungen der BKW sowie mit dem Neubauprojekt Hübeliweg 42. Es gab drei Bauphasen in den Jahren 2022, 2023 und 2025.

Zur Abrechnung gibt es Folgendes zu sagen: Im Bereich Strasse wurden Kredite von insgesamt Fr. 291'000.00 genehmigt. Die effektiven Kosten kamen auf rund Fr. 199'900.00. Das heisst, wir hatten eine Kreditunterschreitung von rund 31 %. Das ist vor allem zurückzuführen auf die Synergien mit dem Fernwärmeprojekt und den privaten Bauvorhaben, Einsparungen bei den Belagsarbeiten sowie die Tatsache, dass die Strassenkofferung nicht überall ersetzt werden musste.

Auch im Bereich Wasser haben wir den Kredit um 20 % unterschritten. Auch hier resultierten die Einsparungen aus Vorleistungen bei Hausanschlussleitungen sowie der Tatsache, dass keine unvorhergesehenen Mehrkosten anfielen.

Beide Abrechnungen zeigten: Das Projekt wurde sorgfältig geplant, gut koordiniert und finanziell sehr umsichtig umgesetzt. In diesem Sinne beantragt der Gemeinderat euch, die Abrechnung zur Kenntnis zu nehmen. Ich würde mich über eure Zustimmung freuen. Danke für eure Aufmerksamkeit.

Kenntnisnahme

Die Kreditabrechnung wird zur Kenntnis genommen.